

## 11. Non-profit-Managerin aus Indonesien

### Studium und Weiterbildungen

- Master Internationale Entwicklung, Universität, Niederlande  
Abschlussarbeit: Governance and Democracy
- Bachelor Pädagogik, Universität, Indonesien
- Weiterbildungen zu Präventionsarbeit bei Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, in Flüchtlings- und Integrationshilfe und als Flüchtlingslotsin und Sozialpatin, Deutschland

### Berufserfahrung: über 20 Jahre, unter anderem:

- *Consultant (freiberuflich)* – Verschiedene internationale Hilfsorganisationen, Osttimor, die Philippinen, Thailand, Myanmar, Kenia  
Themengebiete der Aufträge: Friedensförderung, Governance und Gender; Aufgaben: Schulungshandbücher verfassen, Trainings durchführen, Mitarbeit an Projektanträgen, Planung und Durchführung von Evaluierungen, Koordination und Management von Nothilfeinsätzen und Kurzzeitprojekten
- *Programmleitung* – Konfessionelle Internationale Hilfsorganisation, Kongo  
Übergeordnete Leitung von 30 Projekten in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Konfliktanalyse, Friedensförderung, geschlechtsspezifische Gewalt und Nothilfe; Aufgaben: Projektcontrolling (Aktivitäten und Finanzen), Monitoring und Evaluation; Bewertung und Überprüfung neuer Projektanträge
- *Leitende Programm-Managerin* – Konfessionelle Internationale Hilfsorganisation, Osttimor  
Konzeption und Durchführung von Projekten zur Heimkehr von Binnenvertriebenen; Moderation zwischen verfeindeten Gruppen zur Wiederherstellung des sozialen Zusammenhalts in Gemeinden; Fundraising
- *Projektmanagerin* – Konfessionelle Internationale Hilfsorganisation, Ost Timor  
Capacity building in der Zivilgesellschaft: Trainings für NGOs in Fragen der Organisation und Vertretungskompetenz und Projektplanung
- *Lehrerin* – Oberschule, Indonesien  
Lehrerin für Englisch und Indonesisch

**EDV-Kenntnisse:** MS Office, Outlook, Canva, Social Media, Zoom/Teams, DaVinci

**Sprachkenntnisse:** Indonesisch (Muttersprache), Englisch (sehr gut), Osttimorisch (sehr gut), Deutsch (gut), Grundkenntnisse in Portugiesisch, Niederländisch und Arabisch

### Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Bis jetzt war ich in Deutschland in ehrenamtlichen Tätigkeiten im sozialen und interkulturellen Bereich tätig, möchte jetzt aber wieder in meinem Bereich arbeiten. Ich benötige Unterstützung und vor allem Tipps, mit welcher Strategie ich dabei Erfolg haben kann. In meinen Tätigkeiten für internationale Organisationen habe ich viel Erfahrung u.a. im Projektmanagement, Erwachsenenbildung, Monitoring und Evaluation gesammelt. Wo kann ich mit diesen Erfahrungen wieder gut einsteigen? Mich interessieren z.B. die Bereiche NGOs, Projektmanagement, Erwachsenenbildung, Beratung und die Themen Antidiskriminierung, Konfliktlösung, Gewaltprävention und Gleichstellung.

---

Das Projekt Die Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

